

# Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Katrin Schöne

**Durchwahl**  
Telefon +49 3501 796 378  
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de\*

19.04.2021

## Hochwasserschutz Burkhardtsdorf: Baubeginn im nächsten Teilabschnitt - Neubau von Hochwasserschutzmauern und Erhöhung von Ufermauern

In Burkhardtsdorf (Erzgebirgskreis) werden am Montag (19. April 2021) die Arbeiten an einem weiteren Teilabschnitt der neuen Hochwasserschutzlinie entlang der Zwönitz beginnen. Dieser befindet sich zwischen den beiden Straßenbrücken Ahnerweg und Wüsteweg auf beiden Uferseiten sowie zwischen der Straßen- und der Fußgängerbrücke Ahnerweg entlang des rechten Ufers. Die Kosten für diesen Teilabschnitt betragen rund sechs Millionen Euro, finanziert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Freistaates Sachsen.

In diesem Abschnitt wird eine neue 615 Meter lange Hochwasserschutzmauer aus Stahlbeton gebaut. Die Mauern werden teilweise mit Mikropfählen verankert und erhalten ein Geländer als Absturzsicherung. Die bereits vorhandenen Mauern werden auf einer Länge von 40 Metern durch den Aufbau einer neuen Brüstung erhöht.

Angelegt werden außerdem zwei neue Gewässerzufahrten ober- und unterhalb der Brücke Ahnerweg, die künftig für Inspektionen und die Gewässerunterhaltung genutzt werden sollen. Die Zufahrten erhalten mobile Verschlüsse aus Dammbalken, die bei Hochwasser aufgebaut werden.

Die nötigen Baumfällungen wurden bereits im Februar dieses Jahres realisiert. Da die Bauarbeiten vom Gewässer aus durchgeführt werden, sind keine Sperrungen oder andere Verkehrseinschränkungen nötig. Die Arbeiten werden durch eine fischerei-, gewässer- und ökologische Baubegleitung betreut.

### Hintergrundinformation

Der Baustart für die gesamte Hochwasserschutzanlage an der Zwönitz in Burkhardtsdorf war im Herbst 2018, Ende 2022 soll sie fertig sein. Damit ist

**Hausanschrift:**  
**Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen**  
Bahnhofstraße 14  
01796 Pirna

[www.smul.sachsen.de/ltv](http://www.smul.sachsen.de/ltv)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Burkhardtsdorf künftig vor Hochwasser gesichert, wie es statistisch gesehen einmal in 25 Jahren vorkommt (HQ25). Bisher hatte die Erzgebirgsgemeinde keinen Hochwasserschutz. Insgesamt investieren die EU und der Freistaat Sachsen dafür über 30 Millionen Euro.

In den vergangenen Jahren wurden bereits mehrere Bauabschnitte umgesetzt oder sind derzeit in Arbeit:

- Brücke Becherstraße bis Brücke B95, Bauzeit: 09/2018 bis 11/2020
- Brücke B95 bis Brücke Alte Poststraße, Bauzeit: 06/2019 bis 05/2021
- Brücke Alte Poststraße bis Fußgängerbrücke Topfmarkt, Bauzeit: 05/2020 bis 10/2022
- Fußgängerbrücke Ahnerweg bis Straßenbrücke Ahnerweg (linkes Ufer), Bauzeit: 11/2020 bis 09/2021
- Brücke Wüsteweg bis Grundstück Dorfweg 4, Bauzeit: 04/2020 bis 08/2021
- Grundstück Dorfweg 4 bis Obere Hauptstraße, Bauzeit: 11/2018 bis 01/2020

Für den Hochwasserschutz in Burkhardtsdorf sind umfangreiche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen geplant, die ab 2022 umgesetzt werden. So sollen unter anderem die Sohlschwellen unterhalb der Brücke Ahnerweg, die Wehrschwelle in Gornsdorf, das Wehr unterhalb der Kläranlage Thalheim und Parzellen der Kleingartenanlage Kemtau zurückgebaut werden. Zwischen Meinersdorf und Thalheim soll zudem ein Auwald entstehen.